

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 8 (1901)

Heft: 12

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt.

	Seite
1. Die Knospe. Von P. Martin Gander, O. S. B.	353
2. Zum Kapitel der Fragestellung	357
3. Die „Dummheit“ der neuen Schüler. Von M. S. H.	359
4. St. Gallische Examenrechnungen im Frühjahr 1901	363
5. Aus Amerika	365
6. Beiträge zum Aufsatzunterricht. Von J. Seitz, Lehrer in Amden	367
7. Unter Freunden. Von Cl. Frei	369
8. Der VII. st. gallische Katholikentag in Gossau. Von L.	372
9. Der Luzerner Schulbericht. Von Cl. Frei	375
10. Aus dem St. Luzern	379
11. Korrespondenzen	380
12. Pädagogische Rundschau	383
13. Pädagogische Literatur	384
14. Briefkasten. — Inserate. —	

Briefkasten der Redaktion.

1. Wir bitten unsere Leser, speziell die H.H. Lehrer, bei ihren einschlägigen Einkäufen möglichst die Firmen zu bedenken, die in unserem Organe inserieren. Es ist das eine Pflicht des gewöhnlichen Talcus und zugleich — der Selbstbehaltung. —
2. Verschiedenes, auch Rezensionelles, mußte verschoben werden, folgt aber im nächsten Hefte. —
3. Die „Rundschau“ mußte, wenn auch schon gesetzt, dennoch gekürzt werden.
4. Dr. R. Schon Plato sagt ja „Nur die „Gezogenen“ werden die Guten.“ Drum tröste dich, wenn du „herumgezogen“ wurdest; sorge nur, daß du nicht hängen bleibst. —
5. An mehrere: Demnächst wird abgeholt. Professor A. Mehenberg läßt bei Hans von Matt in Stans eine Schrift erscheinen unter dem Titel „Die kath. Moral als Angeklagte.“ Da greift dann zu; denn daß sie zeitgemäß und ge diegen wird, dafür bürgt der Name des Autors. —
6. Lehrer B. Eine „Straßenprofilkarte für Radfahrer“ ist im Verlage von Mittelbach in Leipzig, Egermattsgarten 10 erschienen und zwar nach den neuesten offiziellen Unterlagen. Sie gilt in Fachkreisen als sehr empfehlenswert. 1 M. 50.—

Pädagogische Rundschau.

Ari. Das zu Ehren von P. Alberit Zwiffig, des allbekannten Dichters des Schweizerpsalmes, errichtete Denkmal steht seiner unmittelbaren Vollendung entgegen. Die feierliche Enthüllung, verbunden mit Übergabe an die Gemeinde Bauen, findet Montag den 17. Juni statt.

Unterwalden. Schweiz. Katholikenverein. Das Zentralkomitee beschloß, die Generalversammlung Ende September in Beckenried abzuhalten, falls dieses Jahr kein schweizerischer Katholikentag veranstaltet wird.

— Sarren. Der Kantonsrat beschloß grundsätzlich Gehaltszulagen für verdiente männliche Primarlehrer.

Luzern. Kantonsschule. Anlässlich des eidgen. Schützenfestes erhalten die H.H. Professoren, sowie die Studierenden 12 Tage Ferien.